

Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

Obj.-Dok.-Nr.	09297635
Kreis	Leipzig, Stadt
Gemeinde	Leipzig, Stadt
Anschrift	Georg-Schumann-Straße 306; 308; 310; 312
Gem. * FI-stck. * Flur	Wahren * 307k
Bauwerksname	Wohnanlage Kaufmann Walter Görges

Kurzcharakteristik

Mehrfamilienhäuser einer Wohnanlage und Vorgarten zur Paul-Ernst-Straße; Putzfassade, Durchgang mittig im langgestreckten Baukörper gelegen, siehe auch Hopfenbergstraße 2 (Obj. 09297636) und Paul-Ernst-Straße 1/3 (Obj. 09297637), erbaut als private Wohnanlage im Besitz des Kaufmanns Walter Görges, baugeschichtlich und sozialgeschichtlich bedeutend

Denkmaltext

Nachdem die Architekten Arthur Bock und Otto Paatzsch das Grundstück an der damaligen Hallischen Straße erworben hatten, reichten sie im Juni 1938 einen Bauantrag für sieben Mehrfamilienhäuser mit 50 Kleinwohnungen ein. Sie zeichneten sowohl für den Entwurf, als auch für die Bauleitung verantwortlich; die Ausführung übernahm die Firma Voigt & Böhme. In einem ersten Bauabschnitt wurde im Dezember 1938 mit dem Bau der Seitengebäude an der Hopfenberg- und der Paul-Ernst-Straße begonnen. Sukzessiv wurde die Anlage bis August 1939 fertiggestellt. Im Hofraum wurden neben Spiel- und Trockenplätzen auch Parkplätze und Garagen errichtet. An der Georg-Schumann-Straße dominiert die langgestreckte, viergeschossige Häuserzeile. Schmale Zwischenbauten binden die dreigeschossigen Seitenflügel mit Vorgärten an. Im traditionalistischen Stil der 1930er Jahre mit Spritzputz, Natursteinsockel und betonter Einfassung der Durchgänge sowie der hofseitigen Hauseingänge werden die schlichten Bauten derzeit einzig durch drei erkerartig hervortretende Bereiche an der Hauptfront strukturiert. Empfehlenswert wäre eine erneute Anbringung von Fensterläden im Erdgeschoss als Zier- und Gliederungselemente. Die Ergänzung eines zurückhaltenden, eingeschossigen Anbaus im Eckbereich zur Hopfenbergstraße als Eingang für eine Pflegeeinrichtung aus dem Jahr 2003 fügt sich harmonisch in das Gesamtbild ein. Als Zeugnis für den sozialen Kleinwohnungsbau der 1930er Jahre im Leipziger Ortsteil Wahren kommt der Wohnanlage eine baugeschichtliche und sozialgeschichtliche Bedeutung zu.

LfD/2015

Datierung 1938-1939, bez. 1939 (Mehrfamilienwohnhaus)

Ausweisungsstelle Landesamt für Denkmalpflege Sachsen



Fotonummer
Aufnahmejahr
Fotograf
Beschreibung

F 09297635 F
2015
Dyck, Konstanze
Mietshäuser einer Wohnanlage; Ansicht Paul-Ernst-Straße,
Ecke Georg-Schumann-Straße

Auszug aus der Denkmalkarte



Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND urheberrechtlich geschützt.

